

Nicht ausleihbar





Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft D ü s s e l d o r f

Stahlhaus, Breite Straße Nr. 67-69. Postfach Nr. 320
Fernruf: Ortsverkehr Düsseldorf Nr. 10211, Fernverkehr 10231

Gemeinsame Verkaufsstellen in Düsseldorf:

Verkauf Stahlröhren

Drahtwort: Stahlröhren Düsseldorf

Stahlröhren und Erzeugnisse aus Stahlröhren

Verkauf Grobbleche

Drahtwort: Stahlbleche Düsseldorf

Behälter-, Schiffs-, Kessel-, Brückenbau-, Riffel-, Warzen-, Lokomotiv- u. Rahmenbleche, Dampfkessel- und Braupfannenböden, Diffuseurböden u. -hauben usw.

Verkauf Mittelbleche

Drahtwort: Stahlbleche Düsseldorf

Bleche von 3 bis einschließlich 4,75 mm Stärke

Verkauf Schiffsprofile

Drahtwort: Stahlbleche Düsseldorf

Profilstähle für den See- und Flußschiffbau, wie C-, I-, L-, J-Eisen, Flach- und Winkel-Wulsteisen, Halbrundeisen, Lukeneisen usw.

Verkauf Blechschweißerei

Drahtwort: Stahltrommel Düsseldorf

Wassergasgeschweißte Rohre sowie sonstige geschweißte Erzeugnisse, wie Druck- und Bohrröhren, Wind- und Schmelz- sowie andere Kessel usw. Behälter für alle Verwendungszwecke, geschlossene Hochdrucktrommeln, offene Trommeln, Blechschweißarbeiten aller Art, Kammersektionen für Schrägröhrkessel

Verkauf Fittings

Drahtwort: Stahlittings Düsseldorf

Schmiedeeiserne Fittings und Flanschen

Verkauf Halbzeug

Drahtwort: Stahlhalbzeug Düsseldorf

Rohblöcke, Rohbrammen, Rundgüsse für Röhrenfabrikation, vorgew. Blöcke und Brammen, Knüppel, Platinen, Breiteisen

Verkauf Oberbau

Drahtwort: Stahl oberbau Düsseldorf

Eisenbahnoberbaumaterial für sämtliche Bahnen

Verkauf Formeisen

Drahtwort: Stahlformeisen Düsseldorf

I- und C-Eisen (deutsche Normal- u. Waggonprofile, englische und amerikanische Profile), Breitflanschträger, Belag- und Kappeneisen

Verkauf Stabeisen

Drahtwort: Stahlstabeisen Düsseldorf

Stabeisen, in- und ausländische Querschnitte

Verkauf Universaleisen

Drahtwort: Stahluniversal Düsseldorf

Universaleisen und Röhrenstreifen in Breiten von 151-1200 mm und in Stärken von 3-60 mm

Verkauf Qualitätsstabeisen

Drahtwort: Stahlqualität Düsseldorf

Qualitätsstahl, vor- und fertiggewalzt, in Festigkeiten von 50 kg/mm² und darüber oder nach Analysen, für alle Verwendungszwecke

Auswärtige Verkaufsstellen:

Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft: Gruppe Siegerland, Siegen; August Thyssen-Hütte, Duisburg-Hamborn; Hütte Ruhrort-Meiderich, Duisburg-Ruhrort mit Verkauf Armcoeisen, Duisburg-Ruhrort; Dortmunder Union-Hoerder Verein, Dortmund; Bochumer Verein, Bochum; Niederrheinische Hütte, Duisburg; Schalker Verein, Gelsenkirchen-Hochöfen; Friedrich Wilhelms-Hütte, Mülheim (Ruhr); Hüttenbetrieb Meiderich, Duisburg-Meiderich; Concordiahütte, Engers (Rhein); Röhrenwerke, Düsseldorf; Stahl- und Walzwerke Thyssen, Mülheim (Ruhr); Meggener Walzwerk, Meggen (Lenne); Eisenindustrie zu Menden und Schwerte, Schwerte (Ruhr); Eichener Walzwerk, Kreuztal (Siegen); Siegener Eisenbahnbedarf, Siegen; Westfälische Union, Hamm (Westf.); Gebrüder Knipping, Altena (Westf.); Nordseewerke, Emden; Werk Wanheim, Duisburg-Wanheim; Thomasschlackenmühlen, Dortmund; Verkauf Schlackenerzeugnisse, Dortmund; Bergbau-Hauptverwaltung, Essen.

Die Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft, Düsseldorf, mit 800 Millionen Reichsmark Aktienkapital und mit rund 151000 Arbeitern und Angestellten ist heute der größte und bedeutendste Montan-Konzern Europas
Fördermöglichkeit der Steinkohlenzechen 37000000 t Steinkohlen / Erzeugungsfähigkeit der Hochofenwerke 10000000 t Roheisen / Erzeugungsfähigkeit der Kokereien 11200000 t Koks / Erzeugungsfähigkeit der Stahlwerke 9000000 t Stahl



Diese Wertmarke

zur Kennzeichnung eigener Qualität wurde vom Reichsverband der Adressbuch-Verleger geschaffen. Sie bürgt für Zweckmäßigkeit und Gebrauchsfähigkeit. – Man achte daher bei Adressbüchern jeglicher Art im eigensten Interesse auf diese Legitimation.

Sie finden obiges Garantiezeichen der Güte auf dem inneren Titelblatt des vorliegenden Adressbuches!

**DER REICHSV ERBAND DER
ADRESSBU CH-VERLEGER**

Berlin W 62, Kurfürstenstr. 125, Tel.: Barbarossa 8894,
erteilt Auskunft in allen Adressbuchangelegenheiten.
In Zweifelsfällen empfiehlt sich vorherige Anfrage.

Städtisches Theater (Opernhaus) Düsseldorf • Hindenburgwall

Tageseintrittspreise:

	Preis I RM.	Preis II RM.	Preis III RM.	Preis IV RM.	Preis V RM.	Preis VI RM.
I. Rang Proszeniumsloge . . .						
Park. Proszeniumsloge . . .						
I. Rang Balkon 1 bis 4	10.50	8.50	7.00	5.50	4.50	4.00
I. Rang Mittelloge 1 bis 3						
I. Rang Seitenloge, 1. Reihe						
Parkettloge, 1. Reihe	8.50	6.50	5.50	4.50	3.75	3.00
I. Parkett						
I. Rang Balkon, hintere Reihe						
I. Rang Mittelloge, hint. Reihe						
I. Rang Seitenloge, h. Reihe						
Parkettloge, hint. Reihen	6.50	5.25	4.50	3.50	3.25	2.50
II. Parkett						
Stehparkett						
II. Rang Balkon 1 bis 3	5.25	4.25	3.75	3.00	2.50	2.00
II. Rang Balkon 4 bis 5						
II. Rang Seitenloge, 1. Reihe	4.00	3.25	3.00	2.25	1.75	1.50
Sitzparterre						
II. Rang Seitenloge, h. Reihe	3.00	2.50	2.25	1.50	1.50	1.25
II. Rang Proszeniumsloge						
Stehparterre	2.25	1.75	1.50	1.00	1.00	0.75
Galerie	1.30	1.05	1.05	0.75	0.75	0.50
Stehgalerie (n. wenn Sitzpl. ausverkauft)	0.95	0.85	0.85	0.45	0.45	0.40

Vorbestellung:

Vorverkauf 2 Tage vor dem Vorstellungstage. Vorbestellungen werden auch telephonisch entgegengenommen.

Opernhaus und Kleines Haus:

Fernsprecher: Sa.-Nr. 20681

Vorbestellte Karten müssen spätestens $\frac{1}{4}$ Stunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt sein (Galeriekarten $\frac{1}{2}$ Stunde vorher).

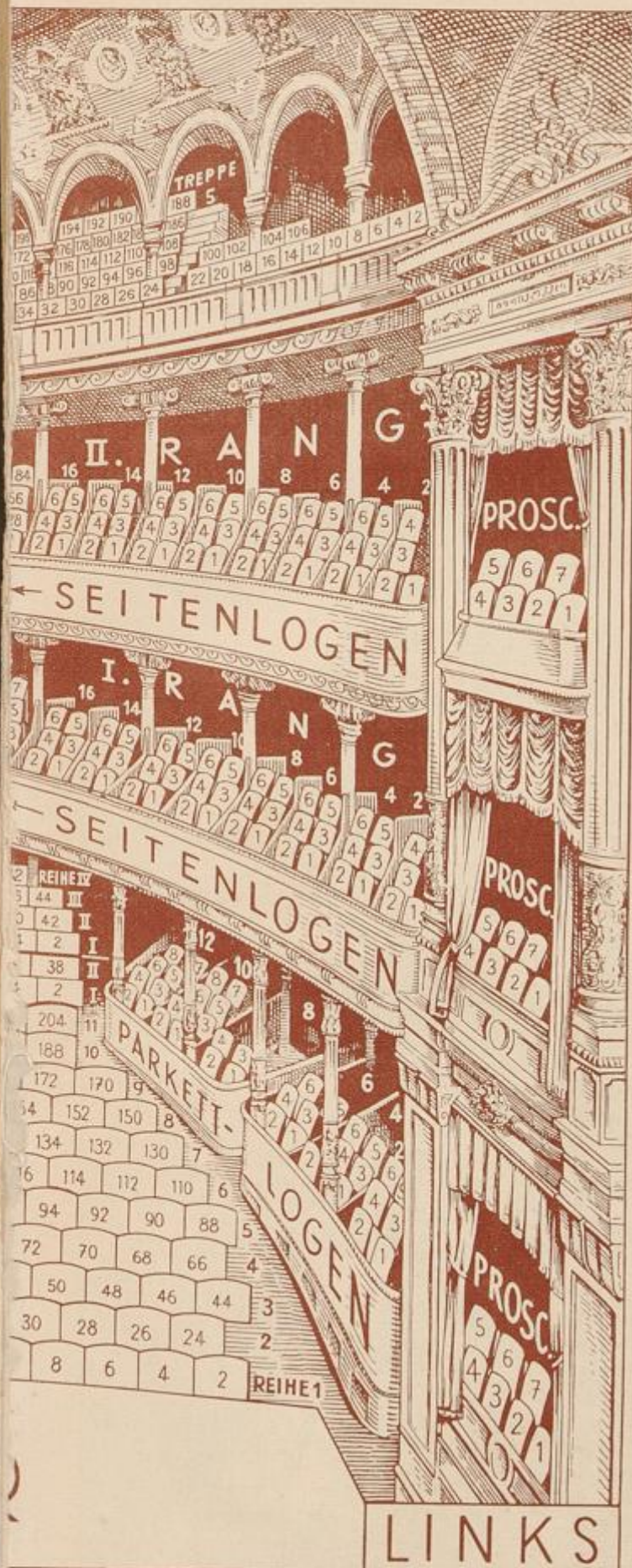
Kartenverkauf der Städt. Theater:

a) im **Opernhaus** im Hauptportal, Eingang Theaterstraße,
b) im **Kleinen Haus** an der Tageskasse, Jahnstraße.
Die Theaterkassen sind wochentags geöffnet von 10–13 $\frac{1}{2}$ Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 $\frac{1}{2}$ –13 Uhr sowie eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Außerdem findet ein Vorverkauf von Karten statt:

1. Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf, Wilhelmplatz;
2. Warenhaus Tietz;
3. Buchhandlung Kinet, Wilhelm-Marx-Haus;
4. Ibach-Haus, Schadowstraße;
5. Rheinische Bahngesellschaft, Wehrhahn 34-36;
6. „Elite“, Verkehrsbüro, Königsallee 56;
7. E. Mühlensiepen, Königsallee 26 und Luisenstraße 39 (direkt am Kleinen Haus);

8. Theaterrestaurant Hackstein im Opernhaus, Eingang Theaterstr.



Eigentum: L. Schwann, Düsseldorf

Am 4. November des Jahres 1821 gründete Leonard Schwann in Neuß die nach ihm benannte Firma. Seine ausdauernde, umsichtige Tätigkeit und geschickte Leitung brachten das junge Unternehmen, das in seinen Anfängen neben der Erledigung der täglichen Druckaufträge hauptsächlich religiöses und pädagogisches Schrifttum pflegte, in kurzer Zeit auf eine ansehnliche Höhe. Im Jahre 1826 gründete er das Neusser Kreis-, Handels- u. Intelligenzblatt, damals der bedeutendste Verlagsartikel, der in späterer Zeit als Neusser Zeitung in andere Hände überging.

Nach dem im Jahre 1867 erfolgten Tode des Gründers übernahm dessen Sohn Franz Schwann die Weiterführung der vom Vater mit so gutem Erfolge ins Leben gerufenen Unternehmungen. Dem reichbegabten Sohne verdanken sowohl der Verlag als auch die umfangreichen technischen Betriebe einen außerordentlichen Aufschwung. Durch Ausbau des Verlages, dem als neue Literaturzweige neben der Theologie und Pädagogik noch Jurisprudenz, Kunst und Musik angegliedert wurden, und durch die künstlerische Ausgestaltung aller Drucksachen zählte die Firma bald zu den angesehensten Westdeutschlands. Die stetige weitere Ausdehnung des Geschäfts machte im Jahre 1878 dessen Übersiedlung nach der nahegelegenen, in raschem Aufblühen begriffenen Stadt Düsseldorf nötig, wo ein den Ansprüchen der damaligen Zeit entsprechendes Geschäftsgebäude errichtet worden war, das jedoch bereits im nächsten Jahre einem Erweiterungsbau weichen mußte.

Im Jahre 1888 setzte der Tod dem so vielseitigen und segensreichen Wirken Franz Schwanns ein Ziel. Da dieser ebenso wie auch seine Geschwister bis auf eine Schwester unverheiratet geblieben war, ging die Leitung der Firma auf seine beiden Nissen Theodor und Peter Francken über. Der erstere, ein großzügiger, rastlos vorwärtstrebender Geist, der seinem Onkel schon in dessen letzten Lebensjahren als rüstiger Mitarbeiter zur Seite gestanden hatte, ließ sich den weiteren Ausbau des Geschäfts sehr angelegen sein. Zunächst entstand nach seinen Plänen in den Jahren 1895/96 ein umfangreiches Geschäftsgebäude. Darin errichtete er einen technischen Musterbetrieb im vollen Sinne des Wortes. Hierauf ging er

ÜBER 100 JAHRE L. SCHWANN DRUCKEREI UND VERLAG



DER GRÜNDER LEONARD SCHWANN 1778-1867

**DER GRAPHISCHE GROSS-
BETRIEB BESTEHT AUS:**

DEM VERLAG von Büchern u. Zeitschriften

ZWEI BUCHHANDLUNGEN

- a) EMIL BIERBAUM (Inh. L. Schwann), Tonhallenstr. 16
- b) L. SCHWANN, Kaiser-Wilh.-Str., Ecke Charlottenstr.

DEN TECHN. ABTEILUNGEN
für Buch-, Stein- u. Offsetdruck, Kupfertief-
druck, Buchbinderei, Photo-Chemigraphie

mit aller Kraft an die Erweiterung des Buchverlags. Der theologische, pädagogische und juristische Verlag wurde durch wertvolle neue Werke bereichert, ebenso das Gebiet der Kunsliteratur und besonders der Kirchenmusik mit Eifer weiter gepflegt. Peter Francken, der die Leitung der Druckerei übernommen, rief die Abteilungen für Lithographie, Kartographie, Stein- und Photochemigraphie ins Leben. In Verbindung mit angesehenen Düsseldorfer Künstlern hat er sich auch um die Entwicklung der Plakatkunst sowie überhaupt um die Förderung neuer zeitlicher Kunstbestrebungen große Verdienste erworben. In die gleiche Richtung fallen auch seine Bemühungen, die Drucksachen für Industrie und Handel sowie für Privatbedarf künstlerisch umzugestalten.

Leider starben die beiden Brüder viel zu früh: Peter im Jahre 1902 und Theodor im Jahre 1906. Da des letzteren Kinder - Peter hinterließ nur eine Tochter - beim Tode des Vaters noch alle unmündig waren, ruhte die schwere Last des umfangreichen Betriebes auf den Schultern der Witwe. Als zwei ihrer Söhne, der älteste Theodor und der jüngste Ludwig, eben im Begriff standen, in das väterliche Geschäft einzutreten, brach der verhängnisvolle Weltkrieg aus. Unter den Opfern desselben befand sich auch das hoffnungsvolle Brüderpaar. Deshalb entschloß sich der zweitälteste der Söhne, Dr. Hanns Georg Francken, der sich dem ärztlichen Berufe gewidmet hatte, diesen aufzugeben und die Leitung der Firma zu übernehmen, die er im zweiten Jahrhundert ihres ruhmreichen Bestehens weiterzuführen gedenkt im Geiste seiner Vorfahren.

Dies der geschichtliche Rückblick auf die fortschreitende Entwicklung der Firma L. Schwann.

Dem Zuge der Zeit entsprechend, wurde in den letzten Jahren unter der Leitung des jetzigen Inhabers der ganze Betrieb vollständig umgestaltet und verbessert, so daß es möglich ist, den höchsten Anforderungen in bezug auf Ausstattung, Lieferfrist und Preiswürdigkeit gerecht zu werden. Durch umfangreiche Um- und Neubauten ist Raum gewonnen und kamen eine große Anzahl leistungsfähiger Maschinen allerneuester Konstruktion in den einzelnen Abteilungen zur Aufstellung.

Fr. Alb. Davipont

Geprüft durch die Innung in der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin

Kammerjägersgeschäft

Düsseldorf * Oberbilker Allee 196^{II}

Fernsprecher 24256 / Postscheckkonto Essen 23002 / Bankkonto Deutsche Bank



Fachmännische Beratung und Aufklärung.
Erste hygienische Wohnungsschutzanstalt.

Größtes und leistungsfähigstes Ungeziefer-Vertilgungsinstitut Westdeutschlands.

Vertilgt nach dem neuesten einzigen Radikalverfahren unter vollständiger Garantie selbst in den aller-schwierigsten Fällen sämtl. Ungeziefer, wie Ratten, Mäuse, Wanzen und Brut, Schwaben, Kakerlaken; ferner: Ameisen, Baumungeziefer (Baumwanzen, Frostschmetterlinge), Drahtwürmer, Holzwürmer, Fliegen (Stubenfliegen, Stechfliegen, Dassel-fliegen, Frit-fliegen), Flöhe (Flöhe bei Menschen und Tieren, Erd-flöhe), Getreidefeinde auf dem Schuttboden (Korn-käfer, Kornwurm, Getreidemotte), Grillen (Feld-grillen, Hausgrillen), Hamster, Läuse, Milben, Motten, Mücken, Raupen, Schnecken usw. Übernahme von der einzelnen Wohnung an bis zu ganzen Häuser-blocks. Alleinbesitz des weltberühmten Wanzenvertilgungsapparates Nummer 915868, reichsgesetzlich eingetragen unter dem Namen

Blaukreuz-Apparat Davipont

Alleiniges Ausführungsrecht für Rheinland und Westfalen. 100 Apparate stehen zur Verfügung.
Entwesung von Pelzen, Teppichen, Polsterstücken usw.

Feinste Referenzen höchster Staatsbeamten, Herrschaften, Behörden, Fabriken, Privater usw. liegen jedem zur freien Einsicht offen.



Gänzlich konkurrenzlos!

Kulante Bedienung bei billigster Berechnung innerhalb und außerhalb der Stadt.